

Bergbahnen Feldis

Sesselbahn und Skilifte Feldis



Geschäftsbericht 2014/15



TRAKTANDEN	4
KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK	5
Bilanz	5
Erfolgsrechnung	5
Betriebsstunden	5
ORGANE DER UNTERNEHMUNG	6
Verwaltungsrat	6
Mitarbeiter Sommer	6
Mitarbeiter Winter	6
Revisionsstelle	6
GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG UND FINANZIELLEN BERICHTERSTATTUNG	7
Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	7
Geschätzte Nutzungsdauer	7
AKTIVE / PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN	7
ANLAGEVERMÖGEN	7
Investitionen / Anschaffungen	7
Abschreibungen	8
LANGFRISTIGE FINANZVERBINDLICHKEITEN	8
ERFOLGSRECHNUNG	8
Allgemeines	8
Steuern	8
JAHRESBERICHT 2014/2015	9
Vorwort des Präsidenten	9
Geschäftsjahr 2014 / 2015	9
Weihnachtstage und Januar	9
Hauptsaison / Ferienzeit	10
Fazit Geschäftsbetrieb	10
Finanzen.....	10
Pistenpräparation.....	10
Wander- und Schlittelwege / Pisten- und Rettungsdienst.....	11
Marketing	11
Pistenbully fahren	11
Skirestaurant Raschuns	11
Mutta Sport	11
Personelles	11
Infrastruktur / Parkplatz	12
Ausgangslage und Ausblick	12
Beförderungsanlagen	12

Sternawiese und technische Beschneigung	12
Kooperationen	13
Ausblick.....	13
Dankeschön	13
PROTOKOLL der GV vom 12. September 2014	14
Begrüssung durch den Präsidenten	14
Feststellung der Beschlussfähigkeit	14
Wahl des Protokollführers/Protokollführerin	14
Wahl der Stimmenzähler	14
Protokoll der ordentlichen GV vom 06. September 2013	14
Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2013/2014 sowie Bericht der Revisionsstelle	14
Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung	15
Kenntnisnahme Bericht der Revisionsstelle	15
Beschlussfassung über die Verteilung des Rechnungsergebnisses	15
Entlastung des Verwaltungsrates	15
Wahl des Verwaltungsrates	16
Bericht zur Lage und Strategie	16
Strategie 2020	16
Anträge	16
Varia und Umfrage	16
BILANZ per 30. April 2015	18
ERFOLGSRECHNUNG 2014/15	20
ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2014/15	22
VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	23
ANLAGEN UND ABSCHREIBUNGSRECHNUNG 2014/15	24
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	25
TRANSPORTANLAGEN	26
Sesselbahn	26
Schlepplift Sun Star	27
SPONSOREN	28
20er Club	28
Gönner	29
Hauptsponsoren	30
Sponsoren	30
Supporter	30

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Freitag, 18. September 2015, 18.30 Uhr, Schulhaus Feldis**

TRAKTANDEN

- 1. Begrüssung durch den Präsidenten**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Wahl des Protokollführers / Protokollführerin**
- 4. Wahl der Stimmenzähler**
- 5. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 12. September 2014 in Feldis**
Antrag VR: Genehmigen
- 6. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2014/2015 / Bericht der Revisionsstelle**
Antrag VR: Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung. Kenntnisnahme Bericht der Revisionsstelle
- 7. Beschlussfassung über die Verteilung des Rechnungsergebnisses**
Antrag VR: Vortrag auf neue Rechnung
- 8. Entlastung des Verwaltungsrates**
Antrag VR: Decharge erteilen
- 9. Bericht zur Lage und Strategie**
- 10. Anträge**
- 11. Varia und Umfrage**

Die Aktionärinnen und Aktionäre haben sich an der Generalversammlung über ihren Aktienbesitz auszuweisen durch Vorlage der Aktien/Aktienzertifikate oder eines entsprechenden Bankausweises.

Feststellung der Präsenz ab 17.45 Uhr beim Eingang des Versammlungslokals.
Ab 18.00 Uhr Apéro beim Eingang des Schulhauses.

Die Originale des Protokolls der GV vom 12. September 2014 und die Prüfungsbestätigung der Revisionsstelle liegen zu Betriebszeiten bei der Kassa Talstation SSF zur Einsichtnahme auf.

Der Jahresbericht wird elektronisch versandt. Jahresberichte in Papierform können bei der Gemeindeverwaltung Domleschg in Tomils, an der Talstation der SSF und an der GV bezogen werden.

Anträge der Aktionäre sind dem Präsidenten Andreas Fotsch, Haldenstrasse 34, 8185 Winkel bis 10 Tage vor der GV schriftlich einzureichen.

Feldis, 30. Juli 2015

Der Verwaltungsrat

KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

Bilanz

	2014/2015		2013/2014		2012/2013		2011/2012	
Aktiven	626'893	100%	641'164	100%	682'979	100%	705'522	100%
Fremdkapital	339'812	54%	572'374	89.3%	625'120	91.5%	648'618	92%
Eigenkapital	287'081	46%	68'790	10.7%	57'859	8.5%	56'904	8%

Erfolgsrechnung

	2014/2015		2013/2014		2012/2013		2011/2012	
Ertrag Sommer	78'693	22%	57'831	13%	84'183	20%	101'989	26%
Ertrag Winter	142'141	39%	219'977	52%	230'655	55%	244'945	61%
Vorverk. Winter	70'674	19%	61'904	15%	1)		1)	
Nebenerträge ²⁾	75'197	20%	87'235	20%	102'796	25%	50'485	13%
Bruttoertrag	366'705	100%	426'945	100%	417'634	100%	397'419	100%
EBITDA	57'209	15.6%	80'494	18.9%	21'928	5.3%	37'583	9.5%
Cash-Flow	54'291	14.8%	77'525	18.2%	19'118	4.6%	34'774	8.7%
Reinerfolg	218'291		10'931		955		1'693	

1) Vorverkauf Saisonabonnemente Winter im Ertrag Sommer und Winter

2) 2012/2013 mit Ertrag aus Restaurant Raschuns

Betriebsstunden

	2014/2015	2013/2014	2012/2013	2011/2012
Pistenbully Paana	315	344	361	390
Pistenbully 300	387	632	575	706
Bahn Winter	608	615	586	632
Bahn Sommer ³⁾	637	616	696	581
BAHN TOTAL	1245	1231	1282	1213

3) 2012/2013 Mittwochbetrieb im Sommer

ORGANE DER UNTERNEHMUNG

Verwaltungsrat

Fotsch Andreas	Präsident / Finanzen
Bernard Roman	Betriebsleiter
Tscharner Simon	Infrastruktur
Giger Ralph	Tourismus / Events
Vakant	Marketing / PR
Barandun Werner	Aussenbeziehungen (bis Dezember 2014)
Wespi Andreas	Aussenbeziehungen (ab Januar 2015)
Natter Werner	Politik

Mitarbeiter Sommer

Bernard Roman	Geschäftsführer
Bernard Reto	Technischer Leiter
Tscharner-Bernold Ursula	Sekretariat
Schlögel Christine	Verwaltung Feldiser Alp
Johnson Anna-Karina	Bahn
Putzi Nic	Kasse / Bahn
Caviezel Maria	Kasse / Bahn
Schlögel Karl	Kasse / Bahn
Steccanella Ettore	Kasse / Bahn
Wyss Patrick	Kasse / Bahn

Mitarbeiter Winter

Bernard Roman	Geschäftsführer / Rettungsdienst
Bernard Reto	Technischer Leiter / Rettungsdienst
Tscharner-Bernold Ursula	Sekretariat
Schlögel Christine	Verwaltung Feldiser Alp
Kunfermann Nino	Pistenfahrzeug PB 300 / Rettungsdienst
Tscharner Diego	Pistenfahrzeug PB 300 / Kasse / Bahn
Mugwyler Ken	Pistenfahrzeug Paana / Kasse / Bahn
Steccanella Ettore	Pistenfahrzeug Paana / Kasse / Bahn
Wyss Patrick	Kasse / Bahn / Rettungsdienst
Luzi Bartholome	Kasse / Bahn
Caviezel Maria	Kasse / Bahn
Caviezel Giovanni	Skibus
Camenisch Magnus	Skibus
Caminada Jürg	Skibus
Fankhauser Kurt	Skibus
Tscharner Martin	Skibus
Tschalèr Monika	Skibus

Revisionsstelle

Gredig und Partner AG	Thusis
-----------------------	--------

GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG UND FINANZIELLEN BERICHTERSTATTUNG

Die Rechnungslegung und die finanzielle Berichterstattung richten sich nach den Grundsätzen des schweizerischen Aktienrechts.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Aktivierung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Abschreibungen. Die mit einem Finanzierungsleasing finanzierten Sachanlagen werden aktiviert und passiviert. Die Abschreibungen erfolgen in der Regel aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer der jeweiligen Anlageobjekte.

Geschätzte Nutzungsdauer

- | | |
|----------------------------------|-----------------|
| • Bauten | 40 bis 50 Jahre |
| • Beförderungsanlagen | 20 bis 25 Jahre |
| • Infrastruktur | 8 bis 10 Jahre |
| • Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge | 6 bis 10 Jahre |

AKTIVE / PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN

Bei den Aktiven Rechnungsabgrenzungen sind Vorauszahlungen (u.a. Versicherungen) enthalten, welche das nächste Geschäftsjahr betreffen. Im Weiteren sind die Vorräte (Diesel, etc.) in dieser Position aufgeführt.

Bei den Passiven Rechnungsabgrenzungen sind Verbindlichkeiten abgegrenzt worden, welche das Geschäftsjahr betreffen und für welche noch keine Rechnungen eingegangen sind.

ANLAGEVERMÖGEN

Investitionen / Anschaffungen

Die Investitionen und Anschaffungen in die Anlagen setzen sich wie folgt zusammen:

- | | |
|--|---------|
| • Verschiedene Arbeiten zur Pistenverbesserung | 2'700.- |
| • Versetzen und neues Fundament Betriebs-Container | 2'500.- |

Abschreibungen

Die Abschreibungen auf dem Anlagevermögen betragen CHF **67'500.-**
Der Buchwert des Anlagevermögens beträgt CHF **521'502.-**

Die Abschreibungen wurden auf folgenden Hauptpositionen vorgenommen:

	2014/2015	2013/2014	2012/2013
Sesselbahn	55'600	27'900	5'500
Lift am Berg	3'700	3'700	3'600
Parkplatz	1'700	1'700	1'600
Restaurant Raschuns	5'500	5'500	2'600
Einrichtungen Raschuns		3'100	39
Talstation / Sportshop	1'000	1'000	600
Pistenfahrzeug		24'639	4'275
TOTAL	67'500	67'539.75	18'175.90

LANGFRISTIGE FINANZVERBINDLICHKEITEN

	2014/2015	2013/2014	2012/2013
Feldis Darlehen A	150'000	150'000	150'000
Feldis Darlehen B	59'760	59'760	59'760
Scheid Darlehen	39'840	39'840	39'840
Mutta Sport Darlehen	15'000	20'000	12'000
Lift am Berg Darlehen	30'000	30'000	30'000
SECO IH Darlehen		231'500	270'000
TOTAL	294'600	531'100	561'600

ERFOLGSRECHNUNG

Allgemeines

Die Wintersaison endete im Geschäftsjahr 2014/15 am 08. März 2015 und dauerte gleich lang wie die Wintersaison 2013/2014. Der Mittwochbetrieb in der Zwischensaison wurde auch in diesem Jahr nicht mehr aufrechterhalten. Alle Anlagen waren während dem ganzen Geschäftsjahr in Betrieb, obwohl der Skibetrieb nicht immer aufrechterhalten werden konnte.

Steuern

Die Position Steuern beinhaltet die Liegenschafts- und Kapitalsteuern.
Die Mehrwertsteuer erscheint nicht in der Jahresrechnung.

JAHRESBERICHT 2014/2015

Vorwort des Präsidenten

Mit Genugtuung stellen wir fest, dass die SSF im vergangenen Geschäftsjahr, trotz extrem schwierigem Umfeld und sehr anspruchsvollen meteorologischen Bedingungen ein sehr erfreuliches Geschäftsergebnis ausweisen kann. Dass dies heute möglich ist, verdanken wir einerseits unseren Bemühungen zur Kostenkontrolle und andererseits den ersten Erfolgen zur Diversifizierung unserer Einkommensstruktur, weg von der einseitigen Abhängigkeit von üppigen Schneeverhältnissen. Selbstverständlich ist es auch der Verdienst der Gemeindefusion Domleschg sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und dies freut mich sehr!

Die sehr schwierigen Wetterverhältnisse über das ganze Jahr und das praktisch inexistente Weihnachtsgeschäft haben deutliche Spuren auf der Ertragsseite hinterlassen. Nur dank dem grosszügigen Geschenk (eine SSF Zehnfahrtenkarte) der IG Raguta an ihre Mitglieder, war eine Ertragssteigerung im Sommer von rund Fr. 21'000 zu verzeichnen. Der Ertrag im Winter brach aus den erwähnten Gründen um fast Fr. 78'000 ein. Zum Glück haben wir einen treuen Stammkundenkreis, der dieses Jahr für über Fr. 70'000 Saisonkarten gekauft hat.

Ein Betrieb ohne Skifahrer hinterlässt seine Spuren nicht nur bei den Einnahmen, sondern bescheidener zwar, auch auf der Ausgabenseite (Diesel, etc.). Dank zusätzlichen rigorosen Sparmassnahmen auf der Ausgabenseite (Betriebsstunden Bahn, Skibus, Unterhalt, etc.) konnte der Rückgang bei EBIT und Cash-Flow im Vergleich zum letztjährigen Spitzenergebnis in Grenzen gehalten werden. Dies ermöglicht uns, auch dieses Jahr normale Abschreibungen zu tätigen.

Ein Glücksfall für die SSF ist bestimmt die neue Gemeinde Domleschg. Im Rahmen dieser Gemeindefusion konnten durch die vom Kanton Graubünden gesprochenen Gelder das SECO-IH-Darlehen getilgt werden. Wir sind glücklich, unter diesen Umständen einen **Jahresgewinn** von über **Fr. 218'000.-** verbuchen zu können. Dies gibt uns für die kommenden Jahre eine erfreuliche Basis. Man kann somit trotz der Wetterkapriolen mit gutem Gewissen von einem Glücksjahr sprechen. Ich danke allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben ganz herzlich!

Geschäftsjahr 2014 / 2015

Nach einer kühlen, verregneten und somit enttäuschenden Sommersaison mit keinem Grossanlass, wurde das traditionelle Eröffnungswochenende für die Wintersaison, das dieses Jahr auf den 13./14. Dezember gefallen wäre, glücklicherweise schon gar nicht mehr geplant.

Der erfreuliche Lichtblick im Sommerhalbjahr war der prächtige Herbst, der zu einer Saisonverlängerung und somit erfreulichen Einnahmen führte.

Weihnachtstage und Januar

Die gesamten Festtage über Weihnachten und Neujahr waren schneefrei und die Sesselbahn konnte ab dem 20. Dezember lediglich Fussgänger befördern. Zudem waren über Weihnachten und Neujahr nur wenige schöne Tage zu verzeichnen, was zusätzlich auf das Ergebnis drückte. So konnten die guten Zahlen des letztjährigen Weihnachtsgeschäftes natürlich bei weitem nicht erreicht werden.

Einmal mehr wurde uns die ungesunde Abhängigkeit von den Festtagen schmerzlich vor Augen geführt. Mindereinnahmen von rund Fr. 50'000.- (fast 25% aller Tageseinnahmen Sommer und Winter) in lediglich zehn Tagen, lassen sich über das Jahr nicht mehr kompensieren.

Erst gegen Ende Januar konnte der Pistenbetrieb aufgenommen werden. Verständlich, dass in dieser kurzen Zeit keine guten Zahlen mehr geschrieben werden konnten.

Hauptsaison / Ferienzeit

Die Hauptsaison begann Mitte Februar und endete mit den Bündner Sportferien am 08. März 2015. Während fast der ganzen Ferienzeit wurden wir von immer wieder wechselnden Wetterbedingungen heimgesucht, welche uns mit knappen und schlechten Schneebedingungen zu schaffen machten. Trotzdem waren die Pistenbedingungen dank dem grossen Aufwand unserer Spezialisten über die ganze Hauptsaison gut.

Fazit Geschäftsbetrieb

Der Jahreserfolg des Unternehmens beläuft sich im Geschäftsjahr 2014/15 auf Fr. 218'291.- und ist damit 20-mal höher als im Vorjahr. Dieser rekordhohe Jahresgewinn ist insofern nicht aussagekräftig, als er dank der oben erwähnten Tilgung des SECO-IH-Darlehens zustande gekommen ist.

Die Personalkosten blieben dank den ergriffenen Massnahmen deutlich unter Vorjahresniveau (-17.7%) und der Unterhaltsaufwand wurde weitgehend auf das kommende Geschäftsjahr verschoben (-40%). Der EBITDA von Fr. 57'209.- büsste 3.3 Prozentpunkte ein und beträgt noch 15.6% des Gesamtertrages, was erfreulicherweise aber immer noch deutlich über dem Mittel der vergangenen Jahre liegt. Die zugegebenermassen ehrgeizige Zielgrösse beträgt für dieses operative Ergebnis 30%. Dank dem Wegfallen des SECO-IH-Darlehens (Gemeinde Domleschg) kann auch das Fremdkapital deutlich verringert werden, im Geschäftsjahr 2014/15 um Fr. 232'503.- auf Fr. 339'812.-. Der Cashflow von Fr. 54'291.- entspricht einer Ertragsquote von 14.8%; angepeilt wird nach wie vor ein Anteil von 25%. Nach den ordentlichen Abschreibungen von Fr. 67'500.- weisen wir einen Nettogewinn von Fr 218'291.- aus.

Auffallend ist nach wie vor die Abhängigkeit von Grossanlässen, dem Wetter an den Wochenenden und der entsprechenden Schneesituation.

Finanzen

Auch dank den erneut gestiegenen Einnahmen im Vorverkauf der Saisonkarten und einer strikten und konsequenten Kostenkontrolle, konnte ein schönes Ergebnis erzielt werden. Die ergriffenen Sparmassnahmen scheinen zu greifen und die Nebenerträge konnten weitgehend gehalten werden. Die Aktionärinnen und Aktionäre werden an der nächsten GV über die aktuellen Geschäftszahlen näher informiert.

Pistenpräparation

Weil die neue PRADAG TOP die Zusammenarbeit mit uns nicht mehr weiterführen wollte, stand uns auch kein Windenfahrzeug mehr zur Verfügung. Mit der dünnen zur Verfügung stehenden Schneeschicht war das Präparieren mit unserem alten Pistenbully PB 300 nicht möglich. So konnte der untere Tom Dooley Hang über den ganzen Winter gar nie geöffnet werden.

Trotzdem, konnten wir viele Komplimente für das gute Präparieren der Pisten und Wege entgegen nehmen. Dies ist der Verdienst unserer motivierten Fahrer, die viele Stunden und Nächte zu Gunsten unserer Gäste unterwegs waren.

Da wir auch weiterhin auf reinen Naturschnee setzen und auf technische Beschneuerung verzichten wollen, werden wir die Pisten sanft anpassen müssen um die nötige Schneekompetenz zu erreichen.

Auch beim Ersatz des in die Jahre gekommenen Pistenbully PB 300 muss diesem Umstand Rechnung getragen werden. Eine Pistenpräparierung ohne Windenfahrzeug wird den heutigen Wünschen und Anforderungen nicht mehr gerecht.

Wander- und Schlittelwege / Pisten- und Rettungsdienst

Die SSF verfügt mit dem Pistenbully PAANA, das der Gemeinde Domleschg gehört und von der SSF gemietet wird über ein Fahrzeug, mit welchem die Schlittel- und Wanderwege optimal und ökologisch präpariert werden können. Trotz minimalem Schneeaufkommen konnten dank diesem Fahrzeug und sehr grossem Aufwand, fast immer gute Verhältnisse hergestellt werden.

Nur einmal, Mitte Januar, musste über Nacht mit grossem Aufwand Schnee herbeigeschafft werden.

Das Können unseres gut ausgebildeten Rettungsdienstes kam diesen Winter vier verunfallten Gästen zu Gute.

Marketing

Die Zusammenarbeit mit den traditionellen Vermarktungsorganisationen wie Schweiz Tourismus, Graubünden Ferien und Viamala Tourismus wurde auch dieses Jahr fortgeführt. Neu haben wir mit der jungen, aufstrebenden Marketingfirma „ROB NICOLAS“ aus Rhäzüns einen Sponsor gefunden, der sich mit seinem Fachwissen um die speziellen Marketingbedürfnisse der Bergbahnen Feldis kümmert.

Der gemeinsame Markenauftritt mit der Luftseilbahn Rhäzüns-Feldis LRF unter dem Namen BERGBAHNEN FELDIS hat sich etabliert. Es sind wiederum acht gemeinsame Inserate im Pöschli, Ruinaulta und der Büwo erschienen.

Pistenbully fahren

Einer überaus grossen Beliebtheit erfreute sich auch im vergangenen Winter das Angebot für das „Pisten-Bully selber fahren“. Es wurden über 55 Pistenbully Erlebnisfahrten verkauft, was wiederum ein neues Rekordergebnis bedeutet. Das Angebot ist zu einem bedeutenden Standbein der SSF geworden.

Skirestaurant Raschuns

Die neue Trägerschaft mit den Wirtsleuten Christine Schlögel und ihrer Mutter Gabriele Schlögel, die zusammen für das Wohl der Gäste sorgen, hat sich sehr bewährt. Im Rahmen des innovativen Mietvertrages wurde im vergangenen Jahr die Terrasse komplett saniert.

Mutta Sport

Für das neue Mutta Sport Team unter der Leitung von Martina und Nic Putzi ist die erste Saison erfolgreich zu Ende gegangen. Trotz den schwierigen Umständen haben sie Ihre Gäste kompetent und freundlich bedient und unterstützt.

Wir freuen uns über die gelungene Übernahme des Betriebes und bedanken uns für die tolle gegenseitige Unterstützung.

Personelles

Als Ersatz für den am 01. Januar aus dem Gemeindevorstand ausgetretenen Werner Barandun hat die Gemeinde Domleschg Andreas Wespi in den VR dele-

giert. Mit Andreas Wespi ist es uns gelungen einen engagierten, überaus erfahrenen Touristiker für unseren Verwaltungsrat zu gewinnen.

Wir danken Werner ganz herzlich für sein Engagement zu Gunsten der SSF und sein ruhiges, teamorientiertes Auftreten. Wir wünschen ihm in seinem neuen Wirkungsfeld von Herzen alles Gute!

Die technische Leitung wird nach wie vor durch Reto Bernard wahrgenommen. Er hat auf den 01. Oktober 2014 eine Anstellung bei den Pizolbahnen angenommen. Bis ein Nachfolger gefunden werden kann, nimmt er seine Verpflichtungen als technischer Leiter der SSF im Nebenamt wahr.

Infrastruktur / Parkplatz

Seit geraumer Zeit standen unseren Gästen zu wenige Parkplätze zur Verfügung. Genügend Tagesparkplätze sind für die SSF aber existentiell. Mit einer erfolgreichen Dualstrategie haben wir auf den Winter 2014/15 das Problem weitgehend lösen können. Sowohl in Rhäzüns bei der Talstation der Luftseilbahn entstand ein grosszügiger neuer Parkplatz, als auch in Feldis im Raum Piazza konnten neue Parkmöglichkeiten geschaffen werden. Das Parkplatzangebot für unsere Gäste hat sich somit praktisch verdoppelt! Die paar schönen Sonntage haben gezeigt, dass dieses neue Angebot einem grossen Bedürfnis entspricht und rege benutzt wird, vermutlich aber nicht für sehr lange Zeit ausreichen wird.

Viele Gäste und Einheimische von Feldis machten in der Hochsaison glücklicherweise vom kostenlosen Shuttle-Bus Betrieb zur Talstation Gebrauch. Dieser wurde an den Wochentagen ohne Pistenbetrieb aus Kostengründen eingestellt.

Ausgangslage und Ausblick

Das vergangene Geschäftsjahr hat uns einmal mehr schmerzlich vor Augen geführt, wie stark die Sesselbahn und Skilifte Feldis AG von den Witterungs- und Schneeverhältnissen abhängig ist. Wäre der ersehnte Schneefall gar nicht mehr eingetroffen, hätte das für die SSF unabsehbare Folgen gehabt.

Beförderungsanlagen

Die Sesselbahn und Skilifte Feldis AG verfügt über moderne Beförderungsanlagen und erfüllt alle Auflagen, welche das im Jahre 2007 revidierte Seilbahnen - Gesetz des Bundesamtes für Verkehr fordert und kann somit aus anlagentechnischer Sicht beruhigt in die Zukunft blicken.

Die neue Positionierung des beliebten BORER-Tellerliftes auf den höchsten Punkt des Mutta hat sich mehr als bewährt, war der Tellerlift doch zeitweise das einzige Angebot für die jungen Skifahrer. (siehe Titelbild dieses Geschäftsberichtes)

Sternawiese und technische Beschneigung

Auf der Sternawiese im Dorf verfügt der Tourismusort Feldis über ein sehr beliebtes Angebot das die Schneesportschule und die „kleinen“ Schneesportler nutzen können. Glücklicherweise verfügen wir seit einigen Jahren über die Möglichkeit, die Sternawiese technisch zu beschneien. Zum ersten Mal überhaupt hatte diese Anlage aber im vergangenen Winter existentielle Bedeutung. Nur dank der technischen Beschneigung konnte die ganze Wintersaison ein durchgehender Betrieb aufrechterhalten werden. Wir wollen dieses Angebot erhalten. Für eine langfristige, erfolversprechende Lösung müssen das Gelände aber entwässert und definitive Einrichtungen erstellt werden.

Kooperationen

Die Zusammenarbeit mit der LRF wurde weiter intensiviert und soll noch ausgebaut werden. Nach der Überführung der alten PRADAG in die neue PRADAG TOP, wurde der Personalaustausch und alle anderen Zusammenarbeitsprojekte wie bereits erwähnt zu unserem Bedauern auf Wunsch der PRADAG TOP sistiert. Eine verstärkte Zusammenarbeit hat sich dank dem gemeinsamen Vermarkten der Rundwanderung Dreibündenstein – Feldis dafür mit den Bergbahnen Chur ergeben.

Ausblick

Im kommenden Geschäftsjahr soll die eingeleitete Gesundung der Finanzen fortgesetzt werden. Die heute erwirtschafteten EBIT und Cash-Flow genügen noch nicht, die Zukunft der SSF langfristig zu sichern.

Im Rahmen des NRP (Neue Regional Politik) Projektes zur touristischen Wertschöpfung in der Gemeinde Domleschg, werden verschiedene Ideen und Projekte geprüft, welche der Sesselbahn und Skilifte Feldis AG mehr Schneekompetenz und Wetterunabhängigkeit bringen sollen und somit eine nachhaltige Ergebnisverbesserung bringen werden.

Dankeschön

Unser Dank geht an:

- die Gemeinde Domleschg für das uns entgegengebrachte Verständnis und Wohlwollen
- die IG Raguta und die Skihütten Feldis und Term Bel/Ems für die gute Zusammenarbeit auf dem Berg und die Unterstützung
- Mutta Sport und Restaurant Raschuns für die ideale Partnerschaft an der Talstation
- die Luftseilbahn Rhäzüns – Feldis für das gegenseitige Vertrauen
- den Ski Club Feldis für den Zustupf in die Kasse
- dem Verein Pro Feldis für das Aufnehmen unserer Anliegen und dem Beitrag zum Betrieb auf der Sternawiese
- alle Gönner und Spender, die uns immer wieder unterstützen
- unsere tüchtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren grossen Einsatz
- alle Gäste in Feldis und Kunden unserer Anlagen

Persönlich möchte ich meinen Kollegen im Verwaltungsrat für ihre vorbildliche Kollegialität und die engagierte Zusammenarbeit, die ich im vergangenen Jahr habe erfahren dürfen, herzlich danken!

Winkel, Ende Juli 2015

Andreas Fotsch
Präsident des Verwaltungsrates

PROTOKOLL der GV vom 12. September 2014

Protokoll der Generalversammlung der Sesselbahn und Skilifte Feldis AG (SSF) vom 12. September 2014 im Schulhaus Feldis/Veulden

Anwesende Stimmen: 14'473 von 25'128

Entschuldigt: Marcel Riedi, Werner Natter, Amrein Martha, Attinger Evi und Rita, Barandun Johannes, Bernard Silvia, Bertogg Johann, Bitzi Herman, Endress Christoph, Escher Ruedi, Fröhlich Christoph und Iris, Geering Lukas, Gemeindevorstand Domat Ems und Rhäzüns, Glaser Susy, Haas Theo, Hächler Dominique, Hossli Walter, Kesselring-Fotsch Verena, Landolt Sämi und Hanna, Maissen Carmelia, Mayer Curdin, Porro Bruno und Beatrice, Scherrer Jörg und Maria Barbara, Schmid Hanspeter und Marianne, Stucki Dieter und Heidi, Tanner Markus, Trepp Ruedi, Tschärner Gritli, Wiedersheim Markus, Wilhelm John, Wüthrich Walter und Emmi.

Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident ai Andreas Fotsch begrüsst und eröffnet die Generalversammlung um 18.40 Uhr.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Generalversammlung wurde ordnungsgemäss am 14. August 2014 im lokalen Amtsblatt „Pöschli“ publiziert und einberufen. Sie ist beschlussfähig. Die Revisionsstelle, Treuhandbüro Gredig & Partner AG Thusis, hat sich für die heutige Generalversammlung entschuldigt.

Wahl des Protokollführers/Protokollführerin

Antrag VR: Ralph Giger
Ralph Giger wird ohne Gegenstimmen gewählt.

Wahl der Stimmenzähler

Antrag VR: Werner Barandun und Ursula Tschärner-Bernold
Dem Antrag wird ohne Gegenstimmen Folge geleistet.

Protokoll der ordentlichen GV vom 06. September 2013

Das Protokoll vom 06. September 2013 ist den Aktionären mit dem Jahresbericht zugestellt worden. Das Protokoll sowie der Jahresbericht werden einstimmig genehmigt.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2013/2014 sowie Bericht der Revisionsstelle

Auszug aus der Geschäftstätigkeit 2013/2014

An der letzten Generalversammlung der Sesselbahn und Skilifte Feldis AG vom 06. September 2013 haben die Aktionärinnen und Aktionäre einstimmig Andreas Fotsch als neuen Verwaltungsratspräsidenten gewählt. Für das ihm entgegengebrachte Vertrauen bedankt er sich ganz herzlich.

Dass das vergangene Geschäftsjahr mit einem derart guten Resultat abschliessen konnte ist der Verdienst aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Trotz sehr schwieriger Verhältnisse konnten die Einnahmen (ohne das heute selbständige Restaurant Raschuns) in allen Bereichen deutlich gesteigert werden. Bei den Ausgaben scheinen die ergriffenen Massnahmen bereits zu greifen. So hat sich der EBIT und der Cash-Flow vervierfacht. Dies ermöglichte es der SSF nicht nur die bescheidenen Abschreibungen des letzten Jahres zu kompensieren, sondern auch noch einen stattlichen Gewinn von über Fr. 10'000.- zu verbuchen. Man kann mit gutem Gewissen von einem Rekordjahr sprechen! Der Präsident dankt allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben ganz herzlich!

Marcel Riedi musste bereits nach einem knappen Jahr aus beruflichen und privaten Gründen seinen sofortigen Rücktritt aus dem Verwaltungsrat bekanntgeben. Heute wohnt er bereits nicht mehr in der Gemeinde.

Der Präsident dankt Marcel für sein engagiertes Mitdenken und sein ruhiges, kompetentes Auftreten. Wir wünschen ihm in seinem neuen Wirkungsfeld von Herzen alles Gute!

Der Präsident kommentiert und ergänzt in der Folge die im 2013/2014 aufgeführten Geschäftsbereiche mündlich.

Risikobeurteilung der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Es bestehen keine weiteren nach Art. 663b OR ausweispflichtigen Sachverhalte.

Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung

Der Geschäftsbericht sowie die Jahresrechnung werden ohne Gegenstimme genehmigt.

Kenntnisnahme Bericht der Revisionsstelle

Es wird auf den publizierten Bericht der Revisionsstelle Gredig und Partner AG verwiesen. Der Bericht der Revisionsstelle wird ohne Gegenstimme genehmigt.

Beschlussfassung über die Verteilung des Rechnungsergebnisses

Antrag VR:

Übertrag des Bilanzgewinns von Fr. 10'930.74 auf die neue Rechnung.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Entlastung des Verwaltungsrates

Dem VR wird einstimmig Decharge erteilt.

Wahl des Verwaltungsrates

Andreas Fotsch (Präsident), Roman Bernard (Betriebsleiter) und Ralph Giger werden in ihren Ämtern bestätigt.

Als Ersatz für Marcel Riedi wird Simon Tscharner-Brot einstimmig als neues Verwaltungsratsmitglied gewählt.

Werner Natter und Werner Barandun nehmen gemäss Statuten als Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Domleschg im Verwaltungsrat Einsitz.

Bericht zur Lage und Strategie

Strategie 2020

Der Verwaltungsrat wird sich im Geschäftsjahr 2014/15 intensiv mit der Zukunft der Sesselbahn und Skilifte Feldis AG befassen. Dies geschieht in Zusammenarbeit sowohl mit allen Anbietern am Tomilser Berg, als auch mit der Gemeinde Tomils und unter Berücksichtigung von Chancen und Gefahren sowie Stärken und Schwächen der ganzen Tourismusgemeinde „Domleschg“.

Grundsätzlich geht es darum, den Auftritt aller Anbieter zu harmonisieren und dem Kunden als Einheit mit einem Marketing-Ziel zu präsentieren. Die bestehenden Angebote sollen vorerst ausgebaut und neue Produkte entwickelt werden. Eine deutlich höhere Auslastung der Anlagen muss vor allem im Sommerbetrieb erreicht werden!

Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Varia und Umfrage

Fragen aus der Versammlung

Alfred Frischknecht:

Obwohl es ein nasser Sommer war, bemängelt Alfred den schlechten Zustand der Wanderwege. Ebenfalls spricht er das Thema Mutterkühe an und fragt, ob es wirklich keine Lösung gibt.

Antwort Andreas Fotsch:

Beide Probleme sind übergeordneter Natur. Im 2013 wurde das NRP-Projekt „Sinneswelt Feldis“ (NRP = neue Regionalpolitik des Bundes) ins Leben gerufen. Ein Projektteam bestehend aus einer externen Projektleiterin, der Gemeinde Tomils und den Leistungsträgern (inkl. SSF) werden sich mit diversen Themen auseinandersetzen, unter anderem wird auch das Zusammenspiel - Landwirtschaft und Tourismus besprochen.

Martin Tscharner:

Problem Parkplätze, als Shuttlebus – Fahrer stört er sich, dass Einheimische mit mehreren Fahrzeugen vor Ort sind.

Für das Räumen und Ausschneiden der Pisten sollte die Flur- und Alpgenossenschaft miteinbezogen werden.

Antwort Andreas Fotsch:

Anregung wird aufgenommen.

Manuel Örtli:

Die grosse Werbewand der Talstation könnte verschönert werden.

Antwort Andreas Fotsch:

Anregung wird aufgenommen. Zurzeit fehlt dazu das Geld. Zudem sollte eine solche Bemalung in ein Gesamtkonzept Talstation passen.

Werner Barandun:

Werbefläche an der Webcam könnte angeboten werden (Sponsorenkonzept).

Antwort Andreas Fotsch:

Anregung wird aufgenommen.

Dank des Präsidenten

Der Präsident bedankt sich bei allen Partnern am Berg, beim Verwaltungsrat, allen Mitarbeitern der SSF und allen Gästen für ihre Treue und Unterstützung.

Schluss der Versammlung, 20.00 Uhr.

Feldis/Veulden, 12. September 2014

Der Präsident der SSF
Andreas Fotsch

Der Protokollführer
Ralph Giger

BILANZ per 30. April 2015
(mit Vorjahresvergleich)

AKTIVEN	30.04.2015	30.04.2014
	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	89'090.80	34'954.04
Forderungen inkl. Verrechnungssteuerguthaben	58.85	8'235.20
Dieselvorräte	10'596.00	4'800.00
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1'940.32	468.08
<i>Total Umlaufvermögen</i>	<i>101'685.97</i>	<i>48'457.32</i>
Sachanlagen		
Parkplatz	50'000.00	51'700.00
Alte Talstation, Sportshop	22'800.00	23'800.00
Neue Sesselbahn	377'000.00	432'600.00
Sesselbahn und Skiliftanlagen	-	-
Lift am Berg	19'000.00	22'700.00
Restaurant Raschuns	52'700.00	58'200.00
Einrichtungen Raschuns	-	-
Pistenfahrzeuge	1.00	1.00
Mobiliar und Werkzeuge	1.00	1.00
<i>Total Sachanlagen</i>	<i>521'502.00</i>	<i>589'002.00</i>
Finanzanlagen		
Eigene Aktien	3'705.00	3'705.00
<i>Total Anlagevermögen</i>	<i>525'207.00</i>	<i>592'707.00</i>
TOTAL AKTIVEN	626'892.97	641'164.32

PASSIVEN	30.04.2015	30.04.2014
	CHF	CHF
Fremdkapital		
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>		
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	34'602.50	28'769.65
Bankschulden	12.80	-
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	9'746.50	11'654.50
<i>Total kurzfristiges Fremdkapital</i>	<i>44'361.80</i>	<i>40'424.15</i>
<i>Langfristiges Fremdkapital</i>		
Rückstellung Schlepplift	850.00	850.00
Gemeinde Domleschg, Darlehen A	150'000.00	150'000.00
Gemeinde Domleschg, Darlehen B	59'760.00	59'760.00
Gemeinde Domleschg, Darlehen	39'840.00	39'840.00
Mutta Sport, Darlehen	15'000.00	20'000.00
Lift am Berg, Darlehen	30'000.00	30'000.00
SECO IH-Darlehen	-	231'500.00
<i>Total langfristiges Fremdkapital</i>	<i>295'450.00</i>	<i>531'950.00</i>
Total Fremdkapital	339'811.80	572'374.15
Eigenkapital		
Aktienkapital alt	4'800.00	4'800.00
Aktienkapital neu	101'640.00	101'640.00
Reserve für eigene Aktien	3'705.00	3'705.00
<i>Bilanzgewinn/-verlust</i>		
Vortrag vom Vorjahr	-41'354.83	-52'285.57
Jahresergebnis	218'291.00	10'930.74
	<i>176'936.17</i>	<i>-41'354.83</i>
Total Eigenkapital	287'081.17	68'790.17
TOTAL PASSIVEN	626'892.97	641'164.32

ERFOLGSRECHNUNG 2014/15
(mit Vorjahresvergleich)

	01.05.2014 30.04.2015	01.05.2013 30.04.2014
	CHF	CHF
Verkehrsertrag Sommer	78'693.13	57'830.80
Verkehrsertrag Winter	142'141.75	219'976.45
Vorverkauf Saisonkarten Winter	70'673.75	61'904.00
Ertrag Pistenbully	22'012.20	19'795.10
Ertrag Skibus	10'027.20	10'569.90
Ertrag Restaurant Raschuns	-	1'709.50
<i>Betriebsertrag</i>	<i>323'548.03</i>	<i>371'785.75</i>
Pachtzins Restaurant	-	-
Pachtzins MuttaSport	2'000.00	2'000.00
Diverse Beiträge, Werbeeinnahmen	185.20	5'011.50
Beitrag IG Natureisbahn Pistenpflege	4'629.65	4'629.65
Beitrag Skiclub an Pistenpflege	1'851.85	1'851.85
Sponsoringbeitrag	4'861.10	18'518.50
Leistungsentschädigung Gemeinde Domleschg	29'629.65	23'148.15
<i>Bruttoertrag</i>	<i>366'705.48</i>	<i>426'945.40</i>
Löhne und Gehälter	-92'409.41	-113'678.70
Sozialversicherungen	-11'516.60	-12'475.30
Arbeitsleistungen Dritter	-45'870.25	-55'958.20
<i>Bruttogewinn II</i>	<i>216'909.22</i>	<i>244'833.20</i>
Sachversicherungen	-19'521.20	-21'031.00
Gebühren und Abgaben	-3'506.85	-8'051.65
Energie	-21'970.40	-18'310.95
Verbrauchsstoffe (Diesel)	-12'293.95	-22'048.70
Entsorgung, WC-Anlage	-1'859.98	-1'543.30
URE Betriebsanlage	-38'842.13	-36'894.31
URE Pistentrassee	-6'899.55	-23'621.46
URE Gebäude	-	-1'262.00
URE Restaurant	-	-4'575.75
Leasingaufwand Pistenfahrzeug	-	-
URE Pistenfahrzeug	-20'486.45	-8'432.15
Miete, Unterhalt Pneulader	-1'500.00	-1'500.00
Betrieb Kinderlift	-	-
Büro- und Verwaltungsaufwand	-1'849.35	-1'664.15
URE Kassasystem	-6'157.50	-1'449.80
Gesellschaftsorgane	-4'500.00	-5'563.00
Werbung, Marketing	-882.10	-852.50
Diverser Betriebsaufwand (Vorsteuerkürzung)	-19'430.90	-7'537.75
<i>Total Sachaufwand</i>	<i>-159'700.36</i>	<i>-164'338.47</i>
<i>Betriebsergebnis I (Übertrag)</i>	<i>57'208.86</i>	<i>80'494.73</i>

	01.05.2014 30.04.2015	01.05.2013 30.04.2014
	CHF	CHF
<i>Betriebsergebnis I (Hertrag / EBITDA)</i>	57'208.86	80'494.73
Finanzaufwand, Kreditkartenkommissionen	-1'037.36	-1'119.80
Finanzertrag	14.50	24.56
Steuern	-1'895.00	-1'874.00
<i>Betriebsergebnis II (betrieblicher Cash-Flow)</i>	54'291.00	77'525.49
Abschreibungen	-67'500.00	-67'539.75
Ausserord. Ertrag	231'500.00	945.00
Ausserord. Aufwand	-	-
Unternehmenserfolg	218'291.00	10'930.74

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2014/15
(mit Vorjahresvergleich)

	30.04.2015	30.04.2014
	CHF	CHF
Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen		
Immobilien - Buchwert der Grundstücke und Gebäude, Fahrzeuge	75'501.00	82'001.00
Grundpfandrechte - total nominell	150'000.00	150'000.00
<i>Beanspruchte Kredite:</i>		
Gemeinde Domleschg, Darlehen A	150'000.00	150'000.00
Brandversicherungswerte der Sachanlagen		
Gebäude	1'005'000.00	1'062'000.00
Sesselbahnanlagen	1'950'000.00	1'950'000.00
Leasingverbindlichkeiten	keine	keine
Eigene Aktien		
Bestand zu Beginn des Rechnungsjahres: 741 Aktien	3'705.00	3'705.00
+ Zukäufe	1'250.00	-
./. Verkäufe	-1'250.00	-
Bestand am Ende des Rechnungsjahres: 741 Aktien	3'705.00	3'705.00

Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Es bestehen keine weiteren nach Art. 663b OR ausweispflichtigen Sachverhalte.

VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS
(mit Vorjahresvergleich)

Antrag des Verwaltungsrates

	30.04.2015	30.04.2014
	CHF	CHF
Vortrag vom Vorjahr	-41'354.83	-52'285.57
Jahreserfolg	218'291.00	10'930.74
<i>Bilanzgewinn/-verlust</i>	<i>176'936.17</i>	<i>-41'354.83</i>
<i>Einlage in gesetzliche Reserven</i>	<i>-11'000.00</i>	<i>-</i>
Vortrag auf neue Rechnung	165'936.17	-41'354.83

ANLAGEN UND ABSCHREIBUNGSRECHNUNG 2014/15

Konto Nr.	Anlagekosten bis 01.05.2014	+ Zugang - Abgang 2014/15 netto	Anlagekosten per 30.04.2015	Abschreib. und Wertbericht. bis 30.04.2014	Buchwert per 30.04.2015 (vor Abschr. 15)	Abschr. in % vom Buchwert	Abschreib. 2014/15	Abschreibungen und Wertbericht. bis 30.04.2015	Buchwert per 30.04.2015
1100 Grundstücke	11'1738.00	-	11'1738.00	-11'1738.00	-		-	-11'1738.00	-
1101 Ausbau Pistenstrasse	28'000.00	-	28'000.00	-28'000.00	-		-	-28'000.00	-
1102 Parkplatz	57'332.70	-	57'332.70	-5'632.70	51'700.00	3.29	-1'700.00	-7'332.70	50'000.00
1103 alte Talstation, Sportshop	26'000.00	-	26'000.00	-2'200.00	23'800.00	4.20	-1'000.00	-3'200.00	22'800.00
1105 Neue Sesselbahn	2'793'692.80	-	2'793'692.80	-2'361'092.80	432'600.00	12.85	-55'600.00	-2'416'692.80	377'000.00
1111 Kinderlift	20'448.00	-	20'448.00	-20'448.00	-		-	-20'448.00	-
1112 Pistenicherheitsanlagen	11'293.50	-	11'293.50	-11'293.50	-		-	-11'293.50	-
1113 Lift am Berg	31'062.85	-	31'062.85	-8'362.85	22'700.00	16.30	-3'700.00	-12'062.85	19'000.00
1130 Restaurant Raschuns	136'881.35	-	136'881.35	-78'681.35	58'200.00	9.45	-5'500.00	-84'181.35	52'700.00
1135 Einrichtungen Raschuns	12'432.60	-	12'432.60	-12'432.60	-		-	-12'432.60	-
1140 Bau- und Durchleitungsrechte	1.00	-	1.00	-1.00	-		-	-1.00	-
1150 Pistenfahrzeug	215'416.30	-	215'416.30	-215'415.30	1.00		-	-215'415.30	1.00
1160 Mobiliar und Werkzeuge	1.00	-	1.00	-	1.00		-	-	1.00
1170 Planungskosten	35'387.25	-	35'387.25	-35'387.25	-		-	-35'387.25	-
Total Anlagevermögen	3'479'687.35	-	3'479'687.35	-2'890'685.35	589'002.00	11.46	-67'500.00	-2'958'185.35	521'502.00

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Spitalstrasse 1
CH-7430 Thusis

Telefon +41 81 650 06 00
Telefax +41 81 650 06 06
thusis@gredig-partner.ch
www.gredig-partner.ch

Geschäftsleitung:
Arnold Gredig, dipl. Steuerexperte
Karin Iseppi, dipl. Treuhandexpertin
Curdin Mayer, dipl. Treuhandexperte

Gredig + Partner AG

Treuhand Steuern Revision



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

Sesselbahn und Skilifte Feldis AG, 7404 Feldis/Veulden

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Sesselbahn und Skilifte Feldis AG für das am 30. April 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Thusis, 14. August 2015

Gredig + Partner AG


Curdin Mayer
zugelassener
Revisionsexperte
Mandatsleiter


Karin Iseppi
zugelassene
Revisionsexpertin

Beilagen: Jahresrechnung 2014/2015

TRANSPORTANLAGEN

Sesselbahn

Zahlen - Technische Daten

Talstation	1485 m ü.M.
Bergstation	1974 m ü.M.
Höhendifferenz	489 m
Bahnlänge	1419 m
horizontale Länge	1320 m
mittlere Steigung	37%
maximale Steigung	71%
Anzahl Stützen	13
Fahrgeschwindigkeit	2.3 m/s, entspricht 8.3 km/h
Fahrzeit	10 min 28 s
Förderleistung pro Stunde und Richtung	500 Personen

Elektrische Ausrüstung

Hauptantriebsmotor	Talstation Raschuns
Motor ABB	Typ M3BP 315SMC4 B3
Leistung	147 kW
Drehzahl	1548 U/min

Mechanische Ausrüstung

Tragseile	38 mm Durchmesser 1045 kN Bruchlast
-----------	--

Ersteller der Pendelbahn

Mechanische Anlagenteile	GARAVENTA Seilbahnen
Elektrische Steuerung	Frey AG, Stans
Seile	Fatzer AG, Romanshorn

Schlepplift Sun Star

Zahlen - Technische Daten

Talstation	1970 m ü.M.
Bergstation	1996 m ü.M.
Höhendifferenz	26 m
Bahnlänge	152 m
horizontale Länge	148 m
mittlere Steigung	15%
Anzahl Stützen	0
Fahrgeschwindigkeit	0.2 - 1.8 m/s, entspricht 6.48 km/h
Fahrzeit	1 min 20 s
Fahrgastfolgezeit	6.1 s
Förderleistung pro Stunde	595 Personen

Elektrische Ausrüstung

Hauptantriebsmotor	Talstation
Motor	Typ 1730 Tal
Leistung	7.5 kW
Umfangskraft	2896 N

Mechanische Ausrüstung

Tragseil	9 mm Durchmesser 8648 N max. Seilkraft
----------	---

Ersteller der Pendelbahn

Mechanische Anlagenteile	BORER Lift AG
Elektrische Steuerung	BORER Lift AG
Seil	6x7 + FE Jakob

SPONSOREN

20er Club

Der 20er Club bildet das Rückgrat unserer Finanzierungsbemühungen.
Im 20er Club treffen sich grosszügige, idealistische Spender und Spenderinnen, denen unsere Anlage sehr ans Herz gewachsen ist.

Beitrag: Fr. 20'000.- einmalig

Im letzten Jahr konnte ein neues Mitglied im 20er Club willkommen geheissen werden.

Heute zählt der 20er Club 33 Mitglieder:

- | | | |
|-------------------------------------|--------------|--|
| • Apotheke Grischuna | Chur | |
| • Bernard Silvia + Roman | Rhäzüns | |
| • Blattmann Margrit + Walter | Wädenswil | |
| • Blickmann-Thoolen G.W.M. | Hilversum NL | |
| • Bucher Hanspeter | Zürich | |
| • Bühlmann Hans | Rüschlikon | |
| • Mutta Sport | Feldis | www.muttasport.ch |
| • Fotsch Meja + Andy | Winkel | |
| • Frischknecht Sylvia + Alfred | Feldis | |
| • Genossenschaft Sternahaus | Feldis | www.berghotelsterna.ch |
| • Glaser Susi + Tschärner Christof | Biel-Benken | |
| • Guyer Ida † | Zürich | |
| • Hausheer Rosmarie | Jona | |
| • Hinnen Hanna + Hannes | Regensberg | |
| • Hirzel Maya | Wetzikon | |
| • Hossli Margrit und Walter | Zürich | |
| • Keller Erika + Werner | Fontnas | |
| • Klotsch Fritz | Chur | |
| • Krättli Leni + Emilio | Rhäzüns | |
| • Lanz Susanne + Ledergerber Notker | Tamins | |
| • Lips Barbara + Daniel | Zürich | |
| • Porro Beatrice + Bruno | Richterswil | |
| • Rutherford-Trautvetter Monika | Zürich | |
| • Schmid Marianne + Hanspeter | Glattbrugg | |
| • Schudel Crinou + Felix | Wädenswil | www.oratorienchor-zuerich.ch |
| | | www.ko-waedi.ch |
| | | www.neues-glarner-musikkollegium.ch |
| | | www.kuow.ch |
| • Schwarz Emmi | Glattbrugg | |
| • Staub J.J. | Sevelen | |
| • Stucky Heidi + Dieter | Cham | |
| • Tschärner Rosmarie + Gaudenz | Zollikon | |
| • Wagner Iris + Raymond | Feldis | |
| • Waldvogel Walter | Wädenswil | |
| • Weiss Ursula | Boppelsen | |
| • Wellwisher A. | Zürich | |
| • Wüthrich Emmi + Walter | Küsnacht ZH | |

Gönner

Die Gruppe der Gönner sind Institutionen, Firmen und Privatleute, die mit einem einmaligen Beitrag eine möglichst langfristige Wirkung erzielen möchten.

Mit dem symbolischen Kauf eines Sessels können Sie einen „eigenen“ Sessel erwerben und sind sozusagen „Mitbesitzer“ unserer Sesselbahn.

Beitrag: Fr. 5'000.- einmalig

Einen „eigenen“ Sessel haben erworben:

- | | | |
|---|--|--|
| • Allianz Versicherungen | Chur | |
| • AVIA | Rothenbrunnen | |
| • Banzer Elektro | Thusis | |
| • Barandun Annalies | Chur | |
| • Barandun Gion | Feldis | |
| • Barandun, Grischuna Apotheke | Chur | |
| • Barandun Plasch, Architekturbüro | Sumaprada | |
| • Bernard Heidi | Feldis | |
| • Bischof Schriften | Chur | |
| • Bonderer Renata und Ruedi | Domat-Ems | |
| • Carl Sigrid, Zürich und Ingenhousz Wendela, Zürich | | |
| • Cavigelli Ingenieurbüro | Domat-Ems | |
| • Elektrizitätswerke der Stadt Zürich | Zürich | |
| • Fasolini | Sils i.D. | |
| • Favre Josianne und Roger, Mutta Sport | Feldis | www.muttasport.ch |
| • Fotsch Christian, Zürich und Kesselring Verena, Bad Ragaz | | |
| • Fotsch Dorette und Willy | Zürich | |
| • Fotsch Meja und Andy | Winkel | |
| • GAMA Architektur | Rhazüns | www.gama-ag.ch |
| • Gemeinde | Brütten | |
| • Genossenschaft Sternahaus | Feldis | www.sternahaus.ch |
| • Getränke Markt | Thusis | |
| • Girardi Heidi und Arthur | Hedingen | |
| • Graubündner Kantonalbank | Thusis | |
| • Guyer Ida | Zürich | |
| • Hinnen Hanna und Hannes | Regensberg | |
| • Hotel Mira Tödi | Feldis | www.miratoedi.ch |
| • IG Raguta, | Tomils | www.alpraguta.ch |
| • Just Maja und Josias | Chur | |
| • Keller Erika und Werner | Fontnas | |
| • Kuhn Lina und Georg | Zumikon | |
| • Leuzinger Roland | Thusis | |
| • Lips Barbara und Daniel | Zürich | |
| • Luftseilbahn Rhazüns Feldis | Rhazüns | www.bergbahnen-feldis.ch |
| • Meier Elsbeth und Willi | Rothenbrunnen | |
| • Müller Hans | Zürich | |
| • Näf-Rüegg Gisula | | |
| • Raiffeisenkasse | Domat-Ems | |
| • Restaurant Rossweid | Gockhausen | |
| • Rizzi AG | Cazis | |
| • Rutherford Miriam | Zürich | |
| • Schneesportschule | Feldis | |
| | www.bergbahnen-feldis.ch/de.cfm/bergbahnen/feldis/schneesportschulen | |
| • Schulthess-Weiss Simon | | |
| • Suter Annemarie und Markus, Offsetdruck, Paspels | | |
| • Tomaschett Heizöl | Rhazüns | |

- Tschärner Bau
- Tschärner Gisula
- Victorinox
- Voneschen Arthur
- Waldvogel-Zbinden
- Weiss Ursula
- Weisse Arena Gruppe
- Zenhäusern Daniel

Cazis www.tscharner-farmservice.ch
Feldis
Ibach
Rodels
Zürich
Boppelsen
Flims

Hauptsponsoren

Hauptsponsoren sind Institutionen, Firmen und Privatleute, denen viel an der Existenz unserer Anlage liegt. Sie engagieren sich mit einem namhaften Betrag über mindestens ein Jahr.

Beitrag: Fr. 2'000.-

Hauptsponsoren sind:

- Tschärner Bau
 - Gemeinde Domat Ems
- Cazis www.tscharner-farmservice.ch
Domat/Ems www.domat-ems.ch

Sponsoren

Sponsoren sind Institutionen, Firmen und Privatleute, die sich mit einem namhaften Betrag über mindestens ein Jahr für die Existenz unserer Anlage einsetzen.

Beitrag: Fr. 1'000.-

Sponsoren sind:

- Hotel Mira Tödi
 - IG Raguta
- Feldis www.miratoedi.ch
Scheid www.alpraguta.ch

Supporter

Supporter sind Institutionen, Firmen und Privatleute, die sich mit einem angemessenen Betrag über mindestens ein Jahr für unsere Anlage einsetzen.

Beitrag: Fr. 200.-

Wenn Sie ebenfalls an einer der Sponsoringpartnerschaften interessiert sind oder mehr über uns oder unsere Angebote erfahren möchten, nehmen Sie doch umgehend mit unserem VR Präsidenten Kontakt auf.

VR Präsident:

Andreas Fotsch
Haldenstr. 34
8185 Winkel
044 862 25 60
079 349 65 74

Andreas.Fotsch@feldis.ch

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Interesse und würden uns sehr freuen, Sie als neuen Sponsor bei uns begrüßen zu dürfen!